

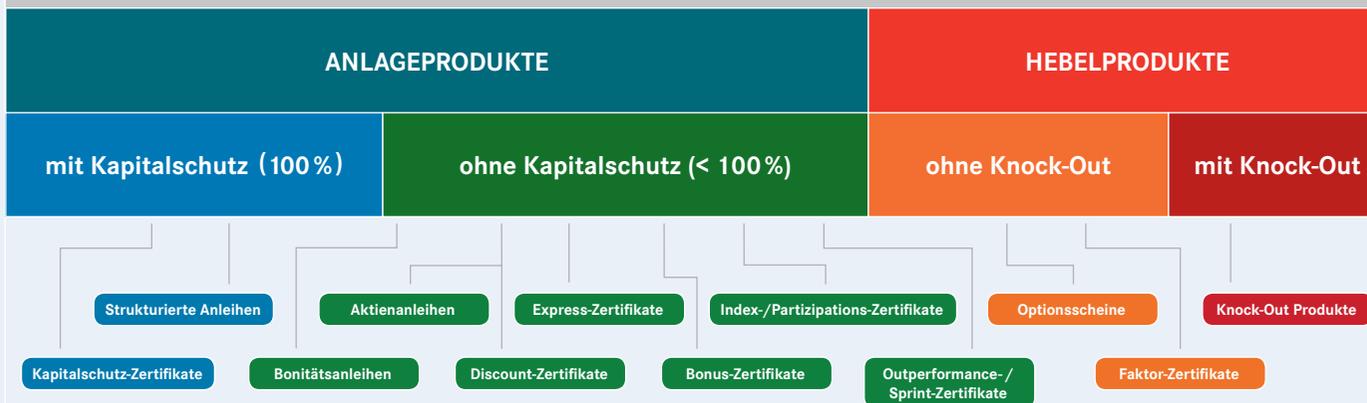
Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Regel Zertifikatehandel zum Jahresende

Kräftige Umsatzsteigerung bei Index- und Partizipations-Zertifikaten

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Umsatz nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

Dezember | 2015

- Im Dezember kam es zu einer regen Handelsaktivität an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt. Mit 3,8 Mrd. Euro waren die Umsätze auf dem Niveau des Vorjahresmonats.
- Bei den Anlageprodukten fiel der Anstieg der Börsenumsätze deutlicher aus als im Gesamtmarkt. Ihr Anteil am Handelsvolumen betrug 47,9 Prozent.
- Der Umsatz bei Index- und Partizipations-Zertifikaten kletterte überdurchschnittlich um 21,6 Prozentpunkte auf 392,2 Mio. Euro.
- Einen deutlichen Umsatzanstieg von 105,7 Prozentpunkten auf 102,7 Mio. Euro wurde bei Anlagezertifikaten mit Rohstoffen als Basiswert registriert.

Reger Zertifikatehandel zum Jahresende

Kräftige Umsatzsteigerung bei Index- und Partizipations-Zertifikaten

Die Entwicklung an den Kapitalmärkten hat im Dezember für eine hohe Handelsaktivität bei strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt gesorgt. Die Börsenumsätze in Zertifikaten und Hebelprodukten lagen bei 3,8 Mrd. Euro. Dies entsprach einem Anstieg um 2,2 Prozentpunkte gegenüber dem Vormonat. Die Zahl der ausgeführten Orders lag bei 466.165 und damit 1,4 Prozentpunkte höher als im November. Die durchschnittliche Ordergröße stieg leicht um 0,7 Prozentpunkte auf 8.066 Euro.

Das Handelsvolumen bei Anlageprodukten belief sich im Dezember auf 1,8 Mrd. Euro und war damit um 5,2 Prozentpunkte höher als noch im Vormonat. Der Anteil am Gesamtvolumen betrug 47,9 Prozent. Die Börsen in Stuttgart und Frankfurt führten 68.385 Kundenorders aus. Dies entsprach einem Anstieg um 4,5 Prozentpunkte. Die durchschnittliche Ordergröße betrug 26.327 Euro und lag damit um 0,7 Prozentpunkte höher als noch im Vormonat.

Die Umsätze bei den Hebelprodukten lagen mit 2,0 Mrd. Euro auf dem Vormonatsniveau. Diese Produktkategorie vereinte damit einen Anteil von 52,1 Prozent am Gesamt-

umsatz auf sich. Um 0,9 Prozentpunkte stieg die Zahl der ausgeführten Kundenorders auf 397.780. Die durchschnittliche Ordergröße belief sich auf 4.927 Euro und war damit um 1,3 Prozentpunkte niedriger als noch im November.

Neuemissionen

Ende Dezember emittierten die Banken 56.261 neue Anlagezertifikate und 184.786 Hebelprodukte. Das Produktangebot an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt umfasste insgesamt 582.648 Anlagezertifikate und 709.620 Hebelprodukte.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Der Umsatz bei **Discount-Zertifikaten** ging im Dezember um 2,3 Prozentpunkte auf 703,6 Mio. Euro zurück. Das Handelsvolumen bei **Bonus-Zertifikaten** stieg dagegen um 11,3 Prozentpunkte auf 399,0 Mio. Euro. In der Kategorie der **Index- und Partizipations-Zertifikate** belief sich der Umsatz auf 392,2 Mio. Euro und war damit um 21,6 Pro-

zentpunkte deutlich höher als im November. **Aktienanleihen** kamen auf einen Umsatz von 138,9 Mio. Euro. Dies entsprach einem Rückgang zum Vormonat von 4,4 Prozentpunkten. Das Handelsvolumen bei **Express-Zertifikaten** stieg um 5,7 Prozentpunkte auf 78,0 Mio. Euro. Einen Umsatz von 26,6 Mio. Euro erzielten **Strukturierte Anleihen**. Dies entsprach einem Minus zum Vormonat von 19,3 Prozentpunkten. Das Handelsvolumen bei **Kapitalschutz-Zertifikaten** sank um 18,3 Prozentpunkte und lag im Dezember bei 22,0 Mio. Euro. Einen spürbaren Anstieg des Umsatzvolumens von 23,2 Mio. Euro im November auf 28,0 Mio. Euro wurde bei **Bonitätsanleihen** registriert. **Outperformance- und Sprint-Zertifikate** kamen auf ein Handelsvolumen von 12,1 Mio. Euro. Dies entsprach einem deutlichen Plus gegenüber dem Vormonat um 61,3 Prozentpunkte. Sie spielen angesichts des geringen Volumens für den Gesamtmarkt keine entscheidende Rolle.

Hebelprodukte

Die Handelsaktivitäten der privaten Anleger beruhigten sich zum Jahresende. Der Umsatz bei **Optionsscheinen** sank um 3,4 Prozentpunkte auf 569,4 Mio. Euro. Das Handels- ▶▶

volumen bei **Knock-Out Produkten** lag bei 1,0 Mrd. Euro und damit um 1,3 Prozentpunkte höher als noch im November. **Faktor-Zertifikate** kamen auf einen gegenüber dem Vormonat nahezu unveränderten Umsatz von 365,2 Mio. Euro.

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Einen deutlichen Umsatzanstieg um 14,0 Prozentpunkte auf 923,7 Mio. Euro verzeichneten Produkte mit **Indizes als Basiswert**. Daraus leitete sich ein Anteil von 51,3 Prozent am Gesamtumsatz ab. Bei Anlageprodukten mit **Aktien als Basiswert** lag der Umsatz bei 686,3 Mio. Euro und damit um 10,4 Prozentpunkte niedriger als im Vormonat. Ihr Anteil am Handelsvolumen betrug im Dezember 38,1 Prozent. Der Umsatz bei Produkten mit **Rohstoffen als Basiswert** kletterte deutlich um 105,7 Prozentpunkte auf 102,7 Mio. Euro. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 5,7 Prozent. Bei Anlageprodukten mit **Zinsen als Basiswert** stieg die Handelsaktivität um 11,4 Prozentpunkte auf 36,5 Mio. Euro. Dies entsprach einem Marktanteil von 2,0 Prozent.

Hebelprodukte

Der Handelsumsatz bei Hebelprodukten lag im Dezember ungefähr auf dem Vormonatsniveau. Der Umsatz bei

Produkten mit **Indizes als Basiswert** ging um 3,9 Prozentpunkte auf 1,3 Mrd. Euro nach oben. Der Anteil am Gesamtumsatz betrug 64,2 Prozent. Bei Produkten mit **Aktien als Basiswert** wurde im Dezember ein Umsatzminus von 14,3 Prozentpunkten auf 516,9 Mio. Euro registriert. Daraus ergab sich ein Marktanteil von 26,4 Prozent. **Rohstoffe als Basiswert** kamen bei den Hebelprodukten mit einem Rückgang von 5,4 Prozentpunkten auf 68,7 Mio. Euro. Ihr Anteil belief sich auf 3,5 Prozent. Das Handelsvolumen bei den **Hebelpapieren auf Währungen** lag mit 54,7 Mio. Euro um 6,7 Prozentpunkte niedriger als im Vormonat. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 2,8 Prozent.

Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart erzielte im Dezember ein Umsatzvolumen von 2,3 Mrd. Euro. Ihr Marktanteil am Gesamtumsatz lag bei 62,0 Prozent. Die Stuttgarter Börse führte 272.977 Kundenorders aus.

Die Börse in Frankfurt kam auf ein Handelsvolumen von 1,4 Mrd. Euro. Ihr Anteil an den Börsenumsätzen betrug 38,0 Prozent. Die Zahl ausgeführter Kundenorders lag bei 193.188. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 16 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Neun Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

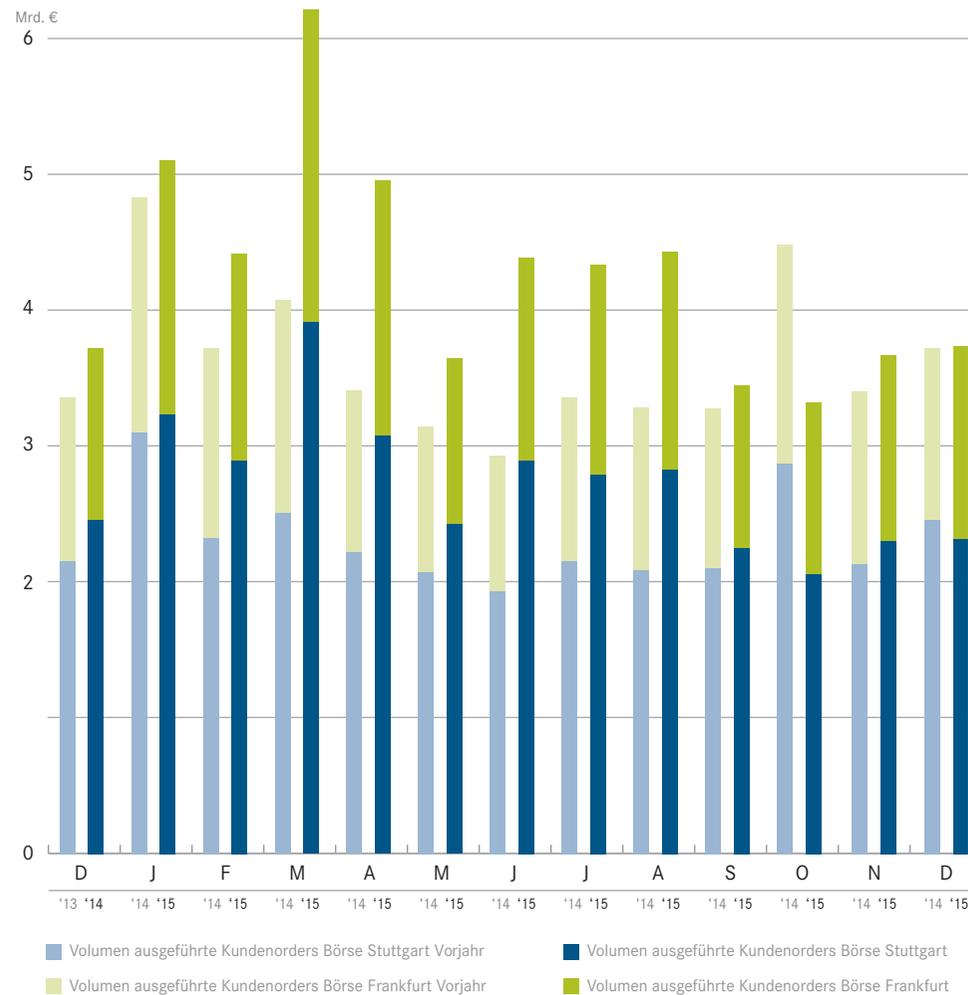
Bei Rückfragen:

Alexander Heftrich, Pressesprecher
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70
heftrich@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze Dezember 2015

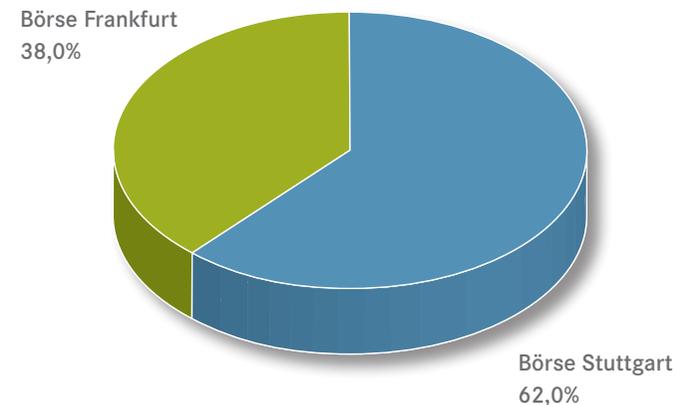
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
Dezember 2014	3.756.534	427.297	2.480.625	272.556	1.275.908	154.741
Januar 2015	5.158.277	588.762	3.265.161	370.772	1.893.115	217.990
Februar 2015	4.458.756	502.838	2.926.369	318.155	1.532.387	184.683
März 2015	6.218.122	621.024	3.917.082	396.160	2.301.040	224.864
April 2015	4.983.920	529.267	3.089.865	323.563	1.894.056	205.704
Mai 2015	3.784.134	430.750	2.517.251	271.530	1.266.883	159.220
Juni 2015	4.398.760	516.355	2.906.854	323.818	1.491.906	192.537
Juli 2015	4.353.309	494.917	2.803.565	308.119	1.549.744	186.798
August 2015	4.457.674	548.006	2.845.386	336.654	1.612.287	211.352
September 2015	3.472.628	457.033	2.261.766	272.419	1.210.862	184.614
Oktober 2015	3.341.149	446.548	2.068.678	253.748	1.272.471	192.800
November 2015	3.678.726	459.520	2.310.106	261.625	1.368.620	197.895
Dezember 2015	3.760.048	466.165	2.332.162	272.977	1.427.886	193.188



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Dezember 2015

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	17.411	0,7%	31.216	2,2%	48.627	1,3%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.135.285	48,7%	616.464	43,2%	1.751.750	46,6%
Anlageprodukte gesamt	1.152.696	49,4%	647.680	45,4%	1.800.377	47,9%
Hebelprodukte mit Knock-Out	604.647	25,9%	420.412	29,4%	1.025.059	27,3%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	574.818	24,6%	359.794	25,2%	934.612	24,9%
Hebelprodukte gesamt	1.179.465	50,6%	780.206	54,6%	1.959.671	52,1%
Gesamt	2.332.162	100,0%	1.427.886	100,0%	3.760.048	100,0%

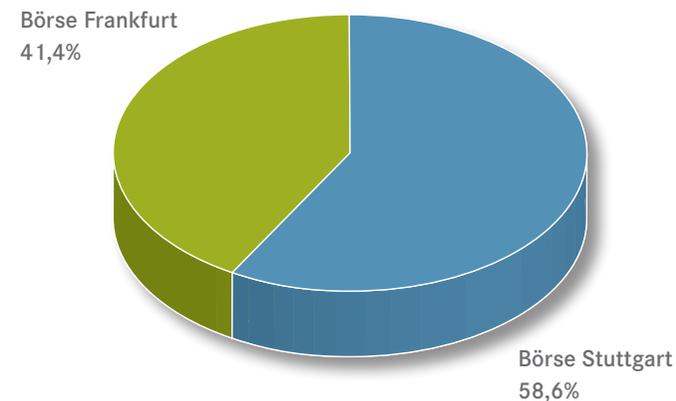
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Dezember 2015

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	693	0,3%	1.636	0,8%	2.329	0,5%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	43.037	15,8%	23.019	11,9%	66.056	14,2%
Anlageprodukte gesamt	43.730	16,0%	24.655	12,8%	68.385	14,7%
Hebelprodukte mit Knock-Out	133.610	48,9%	100.582	52,1%	234.192	50,2%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	95.637	35,0%	67.951	35,2%	163.588	35,1%
Hebelprodukte gesamt	229.247	84,0%	168.533	87,2%	397.780	85,3%
Gesamt	272.977	100,0%	193.188	100,0%	466.165	100,0%

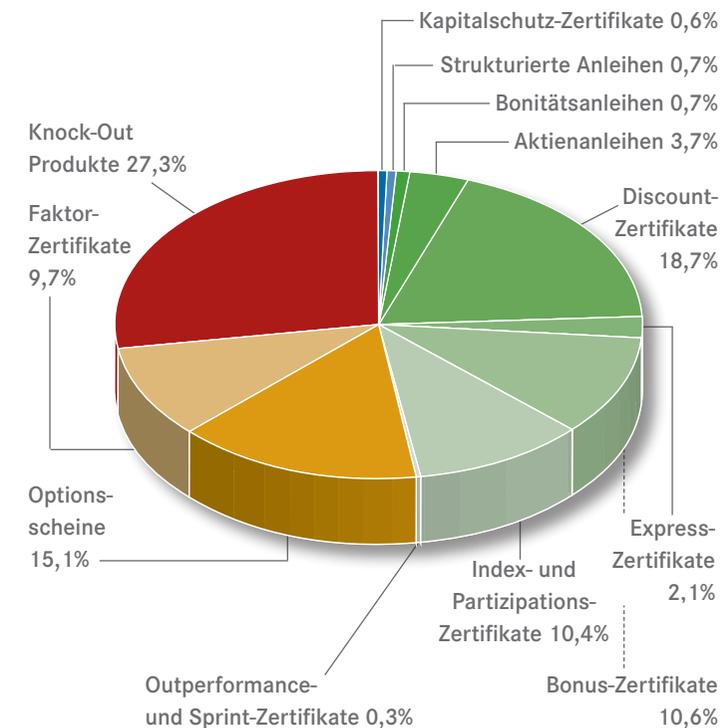
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Börsenumsätze nach Produktkategorien Dezember 2015

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz	Anteil		Umsatz	Anteil	Umsatz	Veränderung	Umsatz	Veränderung
	in T €	in %	#	in %	in %	in €	in %	in %	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	22.046	-18,3	1.018	-20,7	0,2	21.657	3,0		
■ Strukturierte Anleihen	26.581	-19,3	1.311	-25,0	0,3	20.275	7,5		
■ Bonitätsanleihen	27.979	20,4	1.009	-14,5	0,2	27.730	40,8		
■ Aktienanleihen	138.926	-4,4	8.845	2,8	1,9	15.707	-7,0		
■ Discount-Zertifikate	703.552	-2,3	15.006	-3,7	3,2	46.885	1,4		
■ Express-Zertifikate	77.958	5,7	3.906	2,7	0,8	19.958	3,0		
■ Bonus-Zertifikate	399.022	11,3	11.758	-2,9	2,5	33.936	14,5		
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	392.205	21,6	24.752	20,1	5,3	15.845	1,3		
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	12.108	61,3	780	52,9	0,2	15.523	5,4		
Anlageprodukte gesamt	1.800.377	5,2	68.385	4,5	14,7	26.327	0,7		
■ Optionsscheine	569.398	-3,4	116.997	-3,2	25,1	4.867	-0,3		
■ Faktor-Zertifikate	365.213	-0,1	46.591	12,4	10,0	7.839	-11,1		
■ Knock-Out Produkte	1.025.059	1,3	234.192	1,0	50,2	4.377	0,2		
Hebelprodukte gesamt	1.959.671	-0,4	397.780	0,9	85,3	4.927	-1,3		
Gesamt	3.760.048	2,2	466.165	1,4	100,0	8.066	0,8		

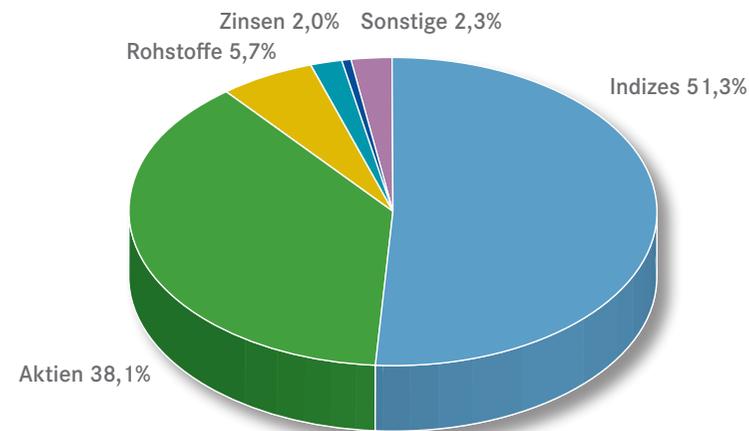
Anteil am Gesamtvolumen



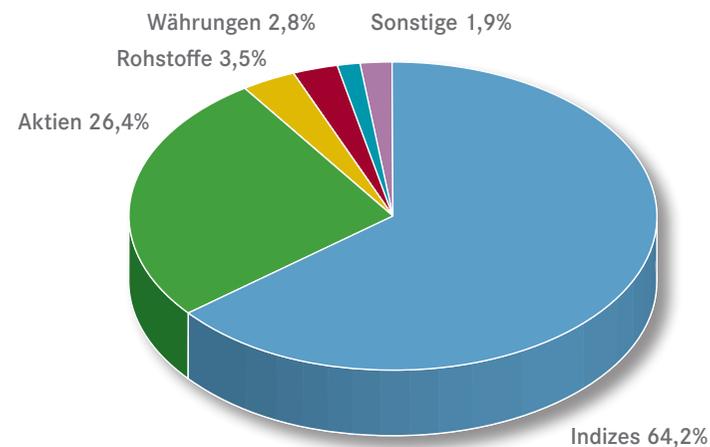
Börsenumsätze nach Basiswerten Dezember 2015

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
Indizes	923.677	14,0%	51,3%
Aktien	686.297	-10,4%	38,1%
Rohstoffe	102.667	105,7%	5,7%
Währungen	120	-73,1%	0,0%
Zinsen	36.529	11,4%	2,0%
Fonds	9.959	213,0%	0,6%
Sonstige	41.128	-15,9%	2,3%
Anlageprodukte gesamt	1.800.377	5,2%	100,0%
Hebelprodukte			
Indizes	1.257.862	3,9%	64,2%
Aktien	516.868	-14,3%	26,4%
Rohstoffe	68.721	-5,4%	3,5%
Währungen	54.689	-6,7%	2,8%
Zinsen	23.613	16,8%	1,2%
Fonds	0	-100,0%	0,0%
Sonstige	37.918	1457,7%	1,9%
Hebelprodukte gesamt	1.959.671	-0,4%	100,0%
Gesamt	3.760.048	2,2%	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen Dezember 2015

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2015	4	3	16	11.819	30.127	199	43.379	262	2	73.850	16	186.667	346.344
Februar 2015	13		34	7.870	13.892	227	28.493	120	45	57.036	15	139.427	247.172
März 2015	11		42	13.167	31.098	252	50.055	258	176	65.679	64	166.314	327.116
April 2015	8		28	7.483	13.539	250	50.132	220	25	43.992	167	142.549	258.393
Mai 2015	9		21	5.366	14.383	226	26.352	395	5	37.978	69	145.097	229.901
Juni 2015	8	2	19	10.392	21.018	239	25.380	132	19	45.067	129	164.346	266.751
Juli 2015	10		33	9.133	17.732	267	33.680	257	45	52.209	48	166.346	279.760
August 2015	14		21	8.240	14.934	311	44.971	256	73	41.167	41	200.679	310.707
September 2015	19		29	15.864	22.505	233	54.578	174	152	54.748	52	176.443	324.797
Oktober 2015	12	1	27	10.452	22.361	216	37.327	236	133	39.185	51	170.085	280.086
November 2015	11	2	28	10.241	17.806	212	29.815	140	192	44.693	71	142.762	245.973
Dezember 2015	12	1	25	5.392	19.424	387	30.296	376	348	42.011	109	142.648	241.029
1/15 - 12/15	131	9	323	115.419	238.819	3.019	454.458	2.826	1.215	597.615	832	1.943.363	3.358.029
1/15 - 12/15	140		816.079							598.447		1.943.363	3.358.029
			816.219							2.541.810			3.358.029

Gesamtzahl der Produkte Dezember 2015

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt	
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out		
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte		
Dezember 2014	2.464	419	973	82.880	163.361	2.584	215.662	4.993	1.429	354.237	3.291	289.155	1.121.448	
Januar 2015	2.419	411	981	88.682	183.588	2.690	239.732	5.197	1.422	388.656	3.307	318.694	1.235.779	
Februar 2015	2.390	400	1.015	92.921	188.636	2.736	255.475	5.277	1.440	419.745	3.321	344.523	1.317.879	
März 2015	2.338	397	1.045	94.715	185.117	2.827	247.528	5.470	1.553	409.904	3.385	340.516	1.294.795	
April 2015	2.281	386	1.057	100.092	194.869	2.893	281.683	5.651	1.560	424.718	3.548	347.165	1.365.903	
Mai 2015	2.258	375	1.078	103.228	201.305	2.970	293.160	5.881	1.532	436.467	3.617	365.729	1.417.600	
Juni 2015	2.224	366	1.086	92.496	183.532	3.023	267.898	5.963	963	398.055	3.743	345.836	1.305.185	
Juli 2015	2.192	355	1.111	96.953	190.673	3.125	284.845	6.160	997	415.296	3.788	349.614	1.355.109	
August 2015	2.184	349	1.131	99.761	194.764	3.281	286.761	6.377	1.044	424.779	3.828	338.148	1.362.407	
September 2015	2.155	339	1.158	99.416	188.931	3.437	270.227	6.498	1.114	398.259	3.870	333.222	1.308.626	
Oktober 2015	2.128	332	1.172	104.423	199.663	3.462	290.725	6.648	1.241	408.054	3.953	341.211	1.363.012	
November 2015	2.103	321	1.200	109.974	212.369	3.537	289.932	6.721	1.331	422.198	4.018	349.851	1.403.555	
Dezember 2015	2.044	306	1.217	98.669	200.644	3.778	267.914	6.937	1.139	376.118	4.104	329.398	1.292.268	
Dezember 2015	2.350		580.298							376.118		4.104	329.398	1.292.268
			582.648									709.620		1.292.268

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzzahlen stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzzahlen zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2015. Obwohl in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.